

# Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
OBM/13-1

Verantwortliche/r:  
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:  
13-1/002/2020

## Wahl des Jugendparlamentes

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	26.11.2020	Ö	Kenntnisnahme	

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

In der Woche vom 26. bis 30. Oktober 2020 wurde das Jugendparlament (Jupa) der Stadt Erlangen neu gewählt. Aufgrund der Corona-Infektionszahlen wurde die Wahl online durchgeführt. Wahlberechtigt waren alle Jugendlichen, die zum Wahlzeitpunkt zwölf bis 18 Jahre alt waren und ihren Hauptwohnsitz seit drei Monaten in Erlangen hatten. In der Woche vor der Wahl wurden die Wahlberechtigten angeschrieben, dabei wurde ihnen ein persönlicher Code übermittelt. Mit diesem konnten die Stimmen abgegeben werden. Insgesamt waren 6.533 Jugendliche wahlberechtigt. Die Stimmabgabe wurde von 495 Wahlberechtigten vorgenommen. Die Wahlbeteiligung lag bei 7,6 %. Die Auswertung am 2. November 2020 brachte folgendes Ergebnis:

Rang	Kandidat*in	Stimmen
1	Linette Achenbach	341
2	Emilia Kindler	314
3	Tom Engelgeh	276
4	Anna-Lena Ott	272
5	Saskia Bierhals	267
6	Paulina Artavia Schuster	258
7	Nefeli Sack	257
8	Johanna Friedrich	228
9	Fynn Geifes	222
10	Razvan Apetroaei	209
11	Luna Müller	209
12	Mchitar Mkhitarian	198
13	Kai Chan	182
14	Katharina Beuer	148
15	Yalin Aydin	138
16	Nico Steinbock	133
17	Jonas Goller	133
18	Viktor zur Strassen	125
19	Aidan Hokenson	121
20	Marlene Hopf	121
21	Pia Tepler	116
22	Mathis Hopf	116
23	Haram Dar	104
24	Emilia Dütting	93

25	Paula Procelewska	87
26	Patricia Procelewska	81
27	Mikael Aggöl	79
28	Johanna Brümmer	72
29	Moqarib Ahmad	68
30	Aron Isaak	62
31	Luisa Böttcher	57
32	Kevin Böck	56
33	Joel Hagen	56
34	Oscar Fournié	48
35	Cosma Wahl	47
36	Anna Schomerus	45
37	Leyla Karakuyu	44
38	Merlin Henrici	41
39	Nils Borchert	40
40	Rufus Geiselhart	36
41	Vlasis Tsouni	35
42	Siddhi Moghe	31
43	Enaam Rashid	30
44	Abhiraam Iyer	27
45	Dilan Mikalajunas	20
46	Aleks Kazandzhiev	18

Die ersten 15 nahmen die Wahl an und ziehen somit in das Jugendparlament ein.

Für die Verwaltung zeigt die Wahlbeteiligung, dass für Jugendliche eine Onlinewahl nicht attraktiv zu sein scheint - trotz Werbung in den Social-Media-Kanälen und vor allem in den Schulen durch das Jugendparlament. Daher wird die Verwaltung die nächste Wahl 2022 wieder in Wahllokalen durchführen - vorbehaltlich der Entwicklung der Corona-Pandemie.

Bei der Wahl konnten pro Kandidat\*in bis zu drei Stimmen vergeben werden und insgesamt höchstens 15 Stimmen. In 265 Fällen (54%) wurden alle 15 Stimmen abgegeben. Die durchschnittlich abgegebene Stimmenzahl lag bei 11,4. Auffällig war, dass die meisten Stimmabgaben am ersten Wahltag, 26. Oktober, vorgenommen worden sind (172, 34,7%). Der Rest verteilte sich auf die restlichen Wahltag. Die Hälfte der Kandidat\*innen ist 12 oder 13 Jahre alt (52,2%), unter den Gewählten ist diese Altersgruppe jedoch nur zu einem Viertel vertreten (26,7%). Im Durchschnitt sind die Gewählten 14,9 Jahre alt. Die meisten Kandidat\*innen besuchen das Gymnasium (63%). Im neu gewählten Jugendparlament besuchen bzw. besuchten alle das Gymnasium.

Das neue Jugendparlament erhält weiter die erforderliche Unterstützung, Beratung und Führung durch das Bürgermeister- und Presseamt. Der eingesetzte Geschäftsführer wird diese Aufgabe mit dem Ziel wahrnehmen, Geschäftsführung im notwendigen Umfang zu garantieren. Die selbständige Organisation des Jugendparlamentes wird auch in Zukunft soweit wie möglich gefördert.

## Anlagen:

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang